

# BERICHT UND ANTRAG DES STADTRATES AN DAS GEMEINDEPARLAMENT

Reglement über die Förderung des kulturellen Schaffens in Stadt und Region Olten  
(SRO 141.2)/Teilrevision

---

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Stadtrat unterbreitet Ihnen nachfolgenden Bericht und Antrag:

## 1. Ausgangslage

Mit Volksabstimmung vom 5. Juni 2016 hat der Oltner Souverän entschieden, die ausserparlamentarischen Kommissionen mit Ausnahme von Baukommission und Altstadtkommission auf den Beginn der neuen Legislaturperiode vom 1. August 2017 hin aufzuheben. Davon betroffen ist auch die Kulturförderungskommission, welche bisher im Rahmen des ihr vom Parlament zur Verfügung gestellten Budgets gemäss dem Reglement über die Förderung des kulturellen Schaffens in Stadt und Region Olten (SRO 141.2, vgl. Beilage) selbständig Beiträge an das kulturelle Schaffen gesprochen und jeweils einmal pro Legislaturperiode an den Stadtrat einen Antrag für die Verleihung von Preisen im Kulturbereich gestellt hat. Aufgrund der Aufhebung der Kulturförderungskommission sind diese Aufgaben neu zu regeln und muss das Reglement entsprechend überarbeitet werden.

## 2. Erwägungen

Wie bei Gesuchen aus andern Bereichen soll künftig der Stadtrat auf Antrag der zuständigen Direktion – in diesem Falle der Direktion Präsidium – entscheiden. Es besteht kein Anlass und keine Berechtigung, den Volkswillen, der sich bei der Abstimmung vom Juni 2016 in der Aufhebung der Mehrzahl der ausserparlamentarischen Kommissionen ausgedrückt hat, durch die Schaffung eines neuen ständigen Gremiums in diesem spezifischen Bereich zu unterlaufen.

Schon bisher entscheidet der Stadtrat im Übrigen auch über Gesuche im Kulturbereich, indem er für Veranstaltungen und Veranstaltende Einzelbeiträge spricht oder wiederkehrende Beiträge ins Budget aufnimmt. Jetzt kommt neu das kulturelle Schaffen selber hinzu, wodurch sich die bisher erforderliche Kompetenzabgrenzung zwischen Kommission und Exekutive erübrigt. Für die Beitragssprechung bestehen seit 2004 „Richtlinien für die finanzielle Unterstützung kultureller Aktivitäten“, an denen sich der Stadtrat orientieren wird. Es ist von Seiten des Stadtrates auch vorgesehen, weiterhin eine entsprechende separate Position für diese spezifische Förderung künstlerischen Schaffens – derzeit bestückt mit 24'000 Franken – ins Budget aufzunehmen. Dies neben den zahlreichen andern Beiträgen im Kulturbereich und dem Kulturförderungskredit im Rahmen des stadträtlichen Dispositionskredits.

Hinzu kommt, dass aufgrund der langjährigen, erfolgreichen Aktivität der Kulturförderungskommission eine Praxis besteht, die ebenfalls eine Richtschnur bildet, und dass schon bisher die Gesuche administrativ durch die Direktion Präsidium bearbeitet wurden. Hier ist somit ein Erfahrungsschatz vorhanden, auf den man zurückgreifen kann.

Was die Verleihung von Kulturpreisen betrifft, wie sie in Olten in der Regel jeweils gegen Ende einer Legislaturperiode vorgenommen wird, ist vorgesehen, jeweils mit diesem konkreten Auftrag befristet Fachexperten beizuziehen.

### 3. Beantragte Änderungen

Generell wird die nicht mehr gültige Bezeichnung Gemeinderat durch Gemeindeparlament ersetzt.

#### Ingress

Der Verweis auf Art. 58 GO, in dem früher die Aufgaben der Kulturförderungskommission beschrieben wurden, wird durch denjenigen auf Art. 2 (lit. f) GO ersetzt.

#### Art. 1

Die Konkretisierung der Kompetenzzuweisung an den Stadtrat, der gemäss Art. 40 GO für alle städtischen Aufgaben zuständig ist, die nicht einem anderen Organ übertragen sind, ermöglicht die Streichung der Art. 3 und 4; von letzterem wird im neuen Abs. 3 für die Verleihung von Preisen die Bestimmung betreffend Einbezug von Expertinnen und Experten übernommen.

Durch die Zusammenfassung der Aktivitäten in Verleihung von Preisen und Gewährung von Beiträgen und den Zusatz „unter anderem“ wird die bisherige, im Grunde genommen sowohl abschliessende wie auch verpflichtende Aufzählung ersetzt.

#### Art. 2

Der ins Eigenkapital überführte Fonds wird gemäss allgemeiner Strategie des Stadtrates bezüglich Fonds nicht mehr geöffnet.

#### Art. 3

Dieser Artikel kann aufgrund der Teilrevision der GO und der Anpassungen in Art. 1 gestrichen werden. Für die Verleihung von Kulturpreisen ist wie erwähnt vorgesehen, jeweils mit diesem konkreten Auftrag befristet Fachexpertinnen und Fachexperten beizuziehen.

#### Art. 4

Dieser Artikel kann aufgrund der Teilrevision der GO und der Anpassungen in Art. 1 gestrichen werden.

#### Art. 5

Dieser Artikel kann aufgrund der Konkretisierung der Kompetenzzuweisung an den Stadtrat in Art. 1 gestrichen werden.

(Art. 6 bleibt unverändert bestehen und ist somit nicht Gegenstand dieser Teilrevision.)

#### Art. 7

Generell wird die Berichterstattung über die Förderung des kulturellen Schaffens geregelt.

#### Art. 8

Das Reglement wird per Anfang der neuen Legislaturperiode in Kraft gesetzt.

### 4. Stellungnahme der Kulturförderungskommission

Die Kulturförderungskommission hat an ihrer Sitzung vom 16. Januar 2017 die Teilrevision des Reglements über die Förderung des kulturellen Schaffens in Stadt und Region Olten begrüsst und den vorgeschlagenen Formulierungen zugestimmt.

Beschlussesantrag:

I.

1. Der Teilrevision des Reglements über die Förderung des kulturellen Schaffens in Stadt und Region Olten (SRO 141.2) wird zugestimmt.
2. Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

II.

Ziff. I.1. dieses Beschlusses untersteht dem fakultativen Referendum.

Beilagen:

- Reglement über die Förderung des kulturellen Schaffens in Stadt und Region Olten (SRO 141.2)
- Richtlinien für die finanzielle Unterstützung kultureller Aktivitäten (SRO 141.1)
- Preisträger/innen 1966-2013
- Beiträge Kulturförderungskommission 1999-2016

Olten, 23. Februar 2017

**NAMENS DES STADTRATES VON OLTEN**

Der Stadtpräsident    Der Stadtschreiber

Dr. Martin Wey

Markus Dietler

Synopse Teilrevision Reglement über die Förderung des kulturellen Schaffens in Stadt und Region Olten (SRO 141.2)

alt	neu
<p>In Ausführung von Art. 58 der Gemeindeordnung erlässt der Gemeinderat der Stadt Olten folgende Bestimmungen:</p>	<p>In Ausführung von Art. 2 der Gemeindeordnung erlässt <b>das Gemeindeparlament</b> der Stadt Olten folgende Bestimmungen:</p>
<p><i>Art. 1</i></p> <p>Die Stadt Olten fördert das kulturelle, künstlerische und kulturkritische Schaffen von bildenden Künstlern, Fotografen, Filmschaffenden, Theaterleuten, Musikern und Schriftstellern, die in der Region Olten wohnen, wirken oder mit ihr in näheren kulturellen Beziehungen stehen, durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Verleihung von Förderpreisen im Turnus von 2 bis 5 Jahren</li> <li>b) Verleihung von Anerkennungspreisen als Ehrung und Würdigung guter Leistungen</li> <li>c) Verleihung eines Kunst- oder Kulturpreises als besondere Ehrung und Anerkennung reifer Leistungen</li> <li>d) Stipendien (soweit nicht Leistungen gemäss Stipendienreglement in Frage kommen) oder Finanzierung sog. Werkjahre</li> <li>e) Ankäufe</li> <li>f) Werkbeiträge</li> <li>g) Erteilung oder Förderung von Aufträgen</li> <li>h) Beiträge an Publikationen</li> <li>i) Beiträge an Ausstellungen</li> <li>k) Übernahme des Patronates für kulturelle Veranstaltungen</li> </ul> <p>Personen und Institutionen aus Stadt oder Region Olten, die das Kulturschaffen besonders gefördert haben, können mit einem Anerkennungs- oder Kulturpreis geehrt werden.</p>	<p><i>Art. 1</i></p> <p><sup>1</sup> <b>Der Stadtrat</b> von Olten fördert das kulturelle, künstlerische und kulturkritische Schaffen <b>unter anderem</b> von bildenden <b>Künstlerinnen und Künstlern, Fotografinnen und Fotografen</b>, Filmschaffenden, Theaterleuten, <b>Musikerinnen und Musikern</b> und <b>Schriftstellerinnen und Schriftstellern</b>, die in der Region Olten wohnen, wirken oder mit ihr in näheren kulturellen Beziehungen stehen, durch <b>unter anderem Gewährung von Beiträgen und einmal pro Legislaturperiode Verleihung von Preisen</b> .</p> <p><sup>2</sup> Personen und Institutionen aus Stadt oder Region Olten, die das Kulturschaffen besonders gefördert haben, können <b>einmal pro Legislaturperiode</b> mit einem Anerkennungs- oder Kulturpreis geehrt werden.</p> <p><sup>3</sup> <b>Zur Entscheidungsfindung kann der Stadtrat für die Verleihung von Preisen Fachexpertinnen und Fachexperten beiziehen.</b></p>
<p><i>Art. 2</i></p> <p>Im jährlichen Voranschlag wird für die Erfüllung dieser Aufgaben ein vom Gemeinderat festzulegender Kredit aufgenommen.</p> <p>Die im Rechnungsjahr nicht ausgeschöpften Kredite fliessen in einen Fonds, über den der Stadtrat auf Antrag der Kulturförderungskommission zweckgebunden verfügt.</p>	<p><i>Art. 2</i></p> <p>Im jährlichen Voranschlag wird für die Erfüllung dieser Aufgaben ein vom <b>Gemeindeparlament</b> festzulegender Kredit aufgenommen.</p>
<p><i>Art. 3</i></p> <p>Die Förderung des kulturellen Schaffens im Sinne von Art. 1 obliegt der städtischen Kulturförderungskommission.</p> <p>Über die Ausrichtung von Kunst-, Kultur-, Anerkennungs- und Förderpreisen beschliesst auf Antrag der Kommission der Stadtrat. Er kann Preise nur an Per-</p>	<p><i>Art. 3</i></p> <p>(streichen)</p>

<p>sonen ausrichten, die von der Kommission dafür vorgeschlagen werden.</p> <p>Über alle anderen Förderungsmassnahmen verfügt im Rahmen der vorhandenen Budgetkredite das Ammannamt auf Antrag der Kulturförderungskommission.</p>	
<p><i>Art. 4</i></p> <p>Die Sitzungen der Kulturförderungskommission werden auf Anordnung des Präsidenten vom Ammannamt einberufen. Jedes einzelne Mitglied hat das Recht, die Einberufung zu verlangen, wenn es die Verleihung eines Preises oder Stipendiums oder eine andere Förderungsmassnahme beantragen will.</p> <p>Die Kommission kann nötigenfalls Fachexperten zu ihren Beratungen beiziehen.</p> <p>Die Stadtkanzlei ist für die Protokollführung besorgt.</p>	<p><i>Art. 4</i></p> <p>(streichen)</p>
<p><i>Art. 5</i></p> <p>Bewerbungen für Stipendien oder Finanzierung sog. Werkjahre, für Beiträge an Publikationen oder Ausstellungen usw. sind an das Ammannamt zu richten, das dem Präsidenten unverzüglich davon Kenntnis gibt.</p>	<p><i>Art. 5</i></p> <p>(streichen)</p>
<p><i>Art. 7</i></p> <p>Über die Tätigkeit der Kulturförderungskommission erstattet das Ammannamt dem Gemeinderat jährlich Bericht.</p>	<p><i>Art. 7</i></p> <p>Über die Förderung des kulturellen Schaffens erstattet der Stadtrat im Verwaltungsbericht jährlich Bericht.</p>
<p><i>Art. 8</i></p> <p>Dieses Reglement ersetzt dasjenige vom 29. April 1976. Es tritt ab sofort in Kraft.</p>	<p><i>Art. 8</i></p> <p>(...)</p> <p>Teilrevision vom Gemeindeparlament der Stadt Olten genehmigt am 23. März 2017, in Kraft getreten am 01. August 2017</p>

## **Reglement über die Förderung des kulturellen Schaffens in Stadt und Region Olten**

vom 22. Januar 1987

---

In Ausführung von Art. 58 der Gemeindeordnung erlässt der Gemeinderat der Stadt Olten folgende Bestimmungen:

### *Art. 1*

Die Stadt Olten fördert das kulturelle, künstlerische und kulturkritische Schaffen von bildenden Künstlern, Fotografen, Filmschaffenden, Theaterleuten, Musikern und Schriftstellern, die in der Region Olten wohnen, wirken oder mit ihr in näheren kulturellen Beziehungen stehen, durch:

- a) Verleihung von Förderpreisen im Turnus von 2 bis 5 Jahren
- b) Verleihung von Anerkennungspreisen als Ehrung und Würdigung guter Leistungen
- c) Verleihung eines Kunst- oder Kulturpreises als besondere Ehrung und Anerkennung reifer Leistungen
- d) Stipendien (soweit nicht Leistungen gemäss Stipendienreglement in Frage kommen) oder Finanzierung sog. Werkjahre
- e) Ankäufe
- f) Werkbeiträge
- g) Erteilung oder Förderung von Aufträgen
- h) Beiträge an Publikationen
- i) Beiträge an Ausstellungen
- k) Übernahme des Patronates für kulturelle Veranstaltungen

Personen und Institutionen aus Stadt oder Region Olten, die das Kulturschaffen besonders gefördert haben, können mit einem Anerkennungs- oder Kulturpreis geehrt werden.

### *Art. 2*

Im jährlichen Voranschlag wird für die Erfüllung dieser Aufgaben ein vom Gemeinderat festzulegender Kredit aufgenommen.

## 141.2

Die im Rechnungsjahr nicht ausgeschöpften Kredite fliessen in einen Fonds, über den der Stadtrat auf Antrag der Kulturförderungskommission zweckgebunden verfügt.

### *Art. 3*

Die Förderung des kulturellen Schaffens im Sinne von Art. 1 obliegt der städtischen Kulturförderungskommission.

Über die Ausrichtung von Kunst-, Kultur-, Anerkennungs- und Förderpreisen beschliesst auf Antrag der Kommission der Stadtrat. Er kann Preise nur an Personen ausrichten, die von der Kommission dafür vorgeschlagen werden.

Über alle anderen Förderungsmassnahmen verfügt im Rahmen der vorhandenen Budgetkredite das Ammannamt auf Antrag der Kulturförderungskommission.

### *Art. 4*

Die Sitzungen der Kulturförderungskommission werden auf Anordnung des Präsidenten vom Ammannamt einberufen. Jedes einzelne Mitglied hat das Recht, die Einberufung zu verlangen, wenn es die Verleihung eines Preises oder Stipendiums oder eine andere Förderungsmassnahme beantragen will.

Die Kommission kann nötigenfalls Fachexperten zu ihren Beratungen beiziehen.

Die Stadtkanzlei ist für die Protokollführung besorgt.

### *Art. 5*

Bewerbungen für Stipendien oder Finanzierung sog. Werkjahre, für Beiträge an Publikationen oder Ausstellungen usw. sind an das Ammannamt zu richten, das dem Präsidenten unverzüglich davon Kenntnis gibt.

### *Art. 6*

Die Übergabe eines Kunst-, Kultur-, Anerkennungs- oder Förderpreises soll in der Regel öffentlich vorgenommen werden. Die Feiern sind in einem angemessenen Rahmen durchzuführen.

141.2

*Art. 7*

Über die Tätigkeit der Kulturförderungskommission erstattet das Ammannamt dem Gemeinderat jährlich Bericht.

*Art. 8*

Dieses Reglement ersetzt dasjenige vom 29. April 1976. Es tritt ab sofort in Kraft.

## **Richtlinien für die finanzielle Unterstützung kultureller Aktivitäten**

vom 18. November 2004

---

### *Art. 1 Zweck und Grundsatz*

Die Richtlinien sollen zur Vereinheitlichung der Evaluation der Unterstützungsberechtigung kultureller Aktivitäten privat- oder öffentlich-rechtlicher Institutionen und einzelner Kulturschaffender beitragen, indem Projekte mit den im Kulturförderungskonzept formulierten Zielsetzungen in Bezug gesetzt und nach formalen und inhaltlichen Gesichtspunkten geprüft werden. Die Richtlinien sollen ferner dazu beitragen, die Kriterien für Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller transparent zu gestalten.

Die Einwohnergemeinde Olten fördert mit wiederkehrenden und einmaligen finanziellen Beiträgen oder Defizitdeckungsbeiträgen Eigeninitiative und Eigenverantwortlichkeit. Sie fördert vor allem, wo ohne die Unterstützung der öffentlichen Hand Kulturschaffen nicht zustande käme. Sie unterstützt wenn möglich nach dem Grundsatz der Subsidiarität zu finanziellem Engagement anderer öffentlicher und privater Stellen.

### *Art. 2 Gültigkeit*

Diese Richtlinien gelten für den Bereich der städtischen Kulturförderung. Für die Zusammenarbeit mit privaten Förderungsinstanzen (Sponsoring) gelten die Richtlinien betreffend das Sponsoring in der Stadt Olten vom 29. November 1999<sup>1</sup>.

---

<sup>1</sup> SRO 713

### Art. 3 Formale Kriterien

Gesuche sind schriftlich einzureichen. Sie haben mindestens folgende Bestandteile zu enthalten:

- Projektbeschreibung (inkl. Angaben zum Ortsbezug)
- Projektverantwortliche und -beteiligte
- Zeitrahmen
- Aktuelle Jahresrechnung mit Revisionsbericht (bei wiederkehrenden Beiträgen)
- Budget
- Finanzierungsplan (mit Angaben der Eigenleistung und derjenigen allfälliger privater und /oder öffentlicher Mitunterstützender)

### Art. 4 Inhaltliche Kriterien

Kriterien der Beurteilung von zu unterstützenden Projekten sind unter anderem:

- Künstlerische Reife und zu erwartende Qualität
- Innovation (Originalität, Perspektiven, Beitrag zur öffentlichen Diskussion)
- Übereinstimmung zwischen Aussage und Inhalt, innere Stimmigkeit (Überzeugungsgrad, Glaubwürdigkeit, Ausstrahlung)
- Realisierungschancen (Erfahrung, Leistungsausweis, Professionalität, Finanzierungsnachweis)
- Kulturpolitische Bedeutung und Auswirkung (Resonanz bei Bevölkerung und Medien, Beitrag zur Standortattraktivität, integrative Wirkung, wirtschaftliche Auswirkungen)

### Art. 5 Finanzielle Rahmenbedingungen

Neben den formalen und inhaltlichen Kriterien gilt es auch die finanziellen Rahmenbedingungen zu beachten. Die Möglichkeiten der städtischen Finanzmittel sowie ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Unterstützungsbeiträgen (Investitionen) und der erwarteten Wirkung und Leistung sind gebührend zu berücksichtigen. Aus diesen Richtlinien lässt sich kein Anspruch auf finanzielle Unterstützung ableiten.

### Art. 6 Wiederkehrende Beiträge

Von den mit einem Jahresbeitrag unterstützten Institutionen muss vor der Auszahlung eine aktuelle Jahresrechnung inklusive Revisionsbericht vorliegen.

Mit Empfängerinnen und Empfängern grösserer wiederkehrender Beiträge werden Leistungsvereinbarungen abgeschlossen.

*Art. 7 Erfolgskontrolle*

Die Unterstützungen werden von den zuständigen Organen auf die genannten Kriterien hin überprüft und in einem Überprüfungsbericht festgehalten. Ein Feedback nach der Realisierung soll allen Beteiligten die Möglichkeit geben, von den Erfahrungen zu lernen und die Zusammenarbeit im Kulturbereich ständig zu verbessern. Die Überprüfungsberichte sind öffentlich und werden im Verwaltungsbericht der Stadt mit den wesentlichen Inhalten zusammengefasst wiedergegeben.

## Kunst- und Kulturpreise der Stadt Olten

1966	Otto F. Walter	Kunstpreis	Li	8'000.--	13'000.--
	Peter Bichsel	Förderpreis	Li	5'000.--	
1970	Hugo Wetli	Kunspreis	BK	5'000.--	5'000.--
1975	Peter Escher	Kunstpreis	Mu	8'000.--	16'000.--
	Jörg Capirone	Förderpreis	?	4'000.--	
	Rolf Gmür	Förderpreis	?	4'000.--	
1981	Concentus Musicus	Förderpreis	Mu	3'000.--	6'000.--
	Kuno Schaub	Förderpreis	Intrumb.	3'000.--	
1985	Hans Kuchler	Kunstpreis	BK	6'000.--	15'000.--
	Eva Szecsödy	Förderpreis	BK	3'000.--	
	Markus Capironi	Förderpreis	BK	3'000.--	
	Urs Derendinger	Förderpreis	BK	3'000.--	
1988	Dr. Peter André Bloch	Kulturpreis		6'000.--	18'000.--
	Dramatische Gesellschaft	Anerkennungspreis		3'000.--	
	Heimatschutz-Theater	Anerkennungspreis		3'000.--	
	Giovanni Bussei	Anerkennungspreis		3'000.--	
	Daniel Walter	Förderpreis		3'000.--	
1991	Stadtorchester	Anerkennungspreis		5'000.--	39'000.--
	Gesangsverein	Anerkennungspreis		5'000.--	
	Stadtmusik	Anerkennungspreis		5'000.--	
	Oltner Big Band	Anerkennungspreis		5'000.--	
	Jazz-Dance Studio	Anerkennungspreis		5'000.--	
	Fasnachts-Zünfte	Anerkennungspreis		5'000.--	
	Opernwerkstatt	Förderpreis		3'000.--	
	Theatergruppe	Förderpreis		3'000.--	
	La Tromba Piccola	Förderpreis		3'000.--	
1995	Vreny Brand-Peier	Kunstpreis	BK	6'000.--	26'000.--
	Jonas Burki	Anerkennungspreis	Mu	3'000.--	
	Hans Hohler	Anerkennungspreis	Th	3'000.--	
	Rosamarie Kuchler	Anerkennungspreis	Kultur	3'000.--	
	Karl Rude	Anerkennungspreis	Graf.	3'000.--	
	Serena Wey	Anerkennungspreis	Th	3'000.--	
	Peter Hagmann	Förderpreis	Foto	2'500.--	
	Roman Wyss	Förderpreis	Mu	2'500.--	
2000	Franz Hohler	Kunstpreis		6'000.--	22'000.--
	Ursula Berger	Anerkennungspreis	Tanz	4'000.--	
	Michael Erni	Anerkennungspreis	Mu	4'000.--	
	Mike Müller	Anerkennungspreis	Th	4'000.--	
	Ruedi von Arx	Anerkennungspreis	Mu	4'000.--	

2004	Alex Capus	Annerkennungspreis	Li	4'000.--	21'000.--
	Franz Gloor	Annerkennungspreis	Foto	4'000.--	
	Bruno Moll	Annerkennungspreis	Film	4'000.--	
	Pia Schelbert	Annerkennungspreis	BK	4'000.--	
	JugendArt	Förderpreis	Kultur	2'000.--	
	Martin Eduard Fischer	Ehrengabe	St.Ge.	(1'000.--)	
	Peter Niklaus	Ehrengabe	Ka	(1'000.--)	
	Madeleine Schüpfer	Ehrengabe	Kultur	(1'000.--)	

2009	Paul Gugelmann	Kunstpreis	BK	6'000.--	22'800.--
	Adelheid Hanselmann	Anerkennungspreis	BK	3'000.--	
	Dr. Ulrich Knellwolf	Anerkennungspreis	Li	3'000.--	
	Rhaban Straumann	Anerkennungspreis	Th	3'000.--	
	Concentus Musicus Olten	Anerkennungspreis	Mu	3'000.--	
	Stephan Fröhlicher	Förderpreis	Mu	3'000.--	
	Dr. Karl Frey	Ehrengabe	WA	600.--	
	Martins Galerie	Ehrengabe	At	600.--	
	Theaterstudio Olten	Ehrengabe	Oth	600.--	

2013	Werner Nydegger	Kunstpreis	BK	6'000.--	25'800.--
	Pedro Lenz	Anerkennungspreis	Li	3'000.--	
	Ursula Pfister	Anerkennungspreis	BK	3'000.--	
	Christoph Schwager	Anerkennungspreis	Th	3'000.--	
	Andrea Nottaris	Förderpreis	BK	3'000.--	
	Rag Dolls	Förderpreis	Mu	3'000.--	
	KOLT	Förderpreis	Km	3'000.--	
	Ernst Degen, Imagegruppe Kultur	Ehrengabe	Mu	600.--	
	KSO	Ehrengabe	BK	600.--	
	Klostergemeinschaft der Kapuzine	Ehrengabe	KL	600.--	

Kulturförderungskommission der Stadt Olten  
**Unterstützungen, Aktivitäten, Kredite 1999 – 2016**

Jahr	Unterstützung, Aktivität	Kredit, Betrag	Bemerkung
<b>1999</b>	<b>Kredit</b>	<b>40'000</b>	
	Jugendart 2000	2'000	Auszahlung 00
	Projekt Bifang „Zeitreise“	6'000	Auszahlung 00
	KreuzKultur, Projekt Schützi	1'000	Beitrag
	Ausstellung Amsler, Kälin, Rippstein	8'000	Auch Einnahm.
	Schloss Wartenfels, Ausstellung	4'000	Beitrag
	Dramatische Gesellschaft, Aufführung	2'500	Beitrag
	Buch Küchler, Hand aufs Herz	1'000	Beitrag
	Alain Curty, Buch, Die verkehrte Welt	1'000	Beitrag
	Jazz in Olten	2'400	Defizitgarantie
	Tanz in Olten	2'500	Beitrag
	Tanz Art Olten, Projektbeitrag	5'000	Beitrag
	Frauenstadtrundgang	500	Beitrag
	<b>Total bewilligt</b>	<b>35'900</b>	
	Auszahlungen von 98	8'060	
	<b>Total Auszahlungen</b>	<b>35'960</b>	
	Einlage in Fonds	4'040	
<b>2000</b>	<b>Kredit</b>	<b>56'000</b>	<b>Mit Preisen</b>
	Requiem Konzert, Chor Kanti Olten	2'000	Auszahlung 01
	Jugendart 2001	2'000	Auszahlung 01
	Gedichtband Derendinger	2'000	Auszahlung 01
	Musical Group, Westend Highlights	1'000	Beitrag
	Kunstprieze 2000	22'000	4'000 erst 01
	Kunstprieze 2000, Verleihung	12'000	Auslagen
	Urs Graf, Filmkollektiv, Ins Unbekannte	3'000	Auszahlung 01
	Ausstellungen Schloss Wartenfels	3'000	Beitrag
	C.L. Demar, Der Beginn des Universum	4'000	Auszahlung 01
	Andy Borner, CD Mundartrock	1'000	Beitrag
	Jakob Hug, Musikprojekt, Choro-Konzert	1'000	Beitrag
	Soda, Mundartband, CD	2'000	Beitrag
	Bühne 88, Boningen, Freilichtspiel	2'000	Beitrag
	Tanz in Olten	4'000	Beitrag
	<b>Total bewilligt</b>	<b>61'000</b>	
	Auszahlungen von 99	8'000	
	<b>Total Auszahlungen</b>	<b>52'000</b>	
	Einlage in Fonds	4'000	
<b>2001</b>	<b>Kredit</b>	<b>36'000</b>	
	Fotobuch Franz Gloor, Entwurf/Konzept	2'000	Projektkredit
	ONJB, Zum Abschied Hans Küchler	4'000	Beitrag
	Stadtorchester, Druck Konzert E. Munz.	2'000	Beitrag
	Akademia Verlag, Soloth. Geschichte	4'000	Beitrag
	Tanz in Olten	4'000	Beitrag
	Musical Chor Kanti	3'000	Beitrag
	SÄX, CD-Produktion	1'000	Beitrag
	Jazz in Olten	4'000	Beitrag
	Ausstellung Schloss Wartenfels	3'000	Beitrag
	Ausstellung Vreni Brand	7'000	3'300 Einnah.
	<b>Total bewilligt</b>	<b>34'000</b>	
	Auszahlungen von 00	17'000	
	<b>Total Auszahlungen</b>	<b>51'000</b>	
	Belastung Fonds	15'000	

<b>2002</b>	<b>Kredit</b>	<b>36'000</b>	
	Kerstin Müller, Kabarettprojekt	3'000	Projektbeitrag
	Markus Fischer (Tanz und Jazz)	2'000	Beitrag
	JugendArt	3'000	Beitrag
	Schloss Wartenfels (Ausstellungen)	3'000	Beitrag
	Kanti Olten, Chorkonzert	2'000	Beitrag
	Jazz in Olten	4'000	Beitrag
	Christian Schenker, CD-Produktion	1'000	Beitrag
	Hans Kuchler, Buch	5'000	Beitrag
	Bühne 88, Theater „Kalk“	2'000	Beitrag
	Ursula Berger, Tanztheaterprojekt	3'735	Beitrag
	Dieter Lüscher, 2 Fotoarbeiten	3'000	Ankauf
	Brigitte Salvisberg, Abendzyklus Konzert	1'000	Beitrag
	Walter Millns, Themenlesungen	1'500	Beitrag
	<b>Total bewilligt</b>	<b>34'250</b>	
	Auszahlungen von 00	4'000	
	<b>Total Auszahlungen</b>	<b>38'250</b>	
<b>2003</b>	<b>Kredit</b>	<b>36'000</b>	
	Concentus Musicus, Konzerte	1'400	Beitrag
	Ensemble Glarean, Konzerte	Ca. 1'000	Beitrag Orgelm
	Kanti Olten, Chorkonzert	2'000	Beitrag
	Markus Fischer, CD-Produktion	1'000	Beitrag
	JugendArt	3'000	Beitrag
	Fabienne Hoerni, CD-Produktion	1'000	Beitrag
	Dramatische Gesellschaft, Theaterauff.	3'000	Beitrag
	Theater Ni, Rhaban Straumann	2'000	Beitrag wenn Aufführungen in Olten
	Schloss Wartenfels, (Ausstellungen)	3'000	Beitrag
	Jazz in Olten, Reminder 03	1'000	Beitrag
	Caroline Felber, Hut/Mode/Musik-Event	1'000	Einm. Beitrag
	Ensemble Ton3000, Konzert	1'000	Beitrag
	Ausstellung B. Cerf (Patronat)	6'000	Kosten
	B. Salvisberg, Abendmusikzyklus	1'000.-	Beitrag
	Editionskommission, Buch H. Schelbert	5'000.-	Beitrag
	Neue Solothurner Vokalisten, Konzertb.	2'000.-	Beitrag
	<b>Total bewilligt</b>	<b>34'400.-</b>	
<b>2004</b>	<b>Kredit</b>	<b>66'000.-</b>	<b>mit Preisverleihung</b>
	Preise	21'000.-	
	Programm Preisverleihung, Apéro, Urkunden	18'045.05	
	Jugend Art	3'000.-	Beitrag
	Barbara Meyer Cesta	1'000.-	Produktionsbeit.
	Theater 1&ARTig	1'000.-	„
	Donogood Theater	1'500.-	„
	Moser Mirjam, Publikation	1'000.-	Beitrag
	Schloss Wartenfels, (Ausstellungen)	3'000.-	„
	Elfi Schäfer-Schafroth, Tanztheater	1'000.-	Produktionsbeit.
	Theater Ni	1'000.-	„
	Philipp Roland, Konzert	1'000.-	Konzertbeitrag
	Peter Staub, Buch-Projekt	1'000.-	Beitrag
	Rhaban Straumann, Neuinsz. Zäller W.	2'000.-	„
	Renato Grob, Theaterprojekt	2'000.-	„
	Alex Vimposek, CD-Produktion	1'000.-	Produktionsbeit.
	Kantonsschule Olten, Chorkonzert	1'000.-	Beitrag
	Jakob Hug, CD-Produktion	1'000.-	Produktionsbeit.
	Jazz in Olten	4'000.-	Beitrag
	Schloss Wartenfels, (Ausstellung)	1'000.-	Beitrag
	Bühne 88	2'000.-	„
	Concentus Musikus, Konzertreihe	1'500.-	„
	Ausstellung Marcel Berlinger	2'697.45	Defizit
	<b>Total Aufwand und bewilligte Beiträge</b>	<b>71'742.50</b>	

<b>2005</b>	<b>Kredit</b>	<b>36'000.-</b>	
	Ballett, Tanzcenter Graziosa	1'000.-	Projektbeitrag
	Donogood Theater	1'000.-	"
	Concentus Musikus, Konzertreihe	1'000.-	Beitrag
	Kantonsschule Olten, Chorkonzert	1'000.-	"
	Christian Schenker, CD-Produktion	1'000.-	Produktionsbeit.
	Jugend Art 2005	3'000.-	Beitrag
	Tanz in Olten, Jubiläumsausstellung	2'000.-	"
	Schloss Wartenfels, (Ausstellungen)	3'000.-	"
	Daniel Gabarell, SO-Buchprojekt	1'111.-	Projektbeitrag
	Rhaban Straumann, Theaterprojekt	1'500.-	"
	Mollfilmtage	4'000.-	"
	Musical-Projekt „Grease“	1'500.-	Beitrag
	Theater Ni	1'500.-	Projektbeitrag
	Victoria Gsell Jugend- und Kindertanztheater	1'500.-	"
	Ensemble Glarean	1'000.-	Konzertbeitrag
	André Kunz, CD-Produktion	1'000.-	Produktionsbeit.
	<b>Total bewilligte Beiträge 2005</b>	<b>26'111.-</b>	
<b>2006</b>	<b>Kredit</b>	<b>36'000.-</b>	
	Verein Jazz in Olten	1'000.-	Ausstellungsbeitrag
	Chor Kantonsschule Olten	2'000.-	Konzertbeitrag
	Concentus Musicus, Konzertreihe	2'000.-	Konzertbeitrag
	Danielle Witschi, Musik Projekt	1'000.-	Projektbeitrag
	Jugend Art	3'000.-	"
	Donogood Theater	1'000.-	"
	Schloss Wartenfels, Veranstaltungspr	3'000.-	"
	Susan Hodel, Monografie	1'500.-	Produktionsbeitrag
	René Steiner, CD-Produktion	1'000.-	"
	T. Tscharlant und co, Bilderbuch	3'000.-	"
	Davide Alviano, Videoclip	1'000.-	"
	Verein Jazz in Olten	4'000.-	Projektbeitrag
	Brigitte Salvisberg, Abendmusik	1'000.-	"
	Alte Mühle Attiswil, ton art	2'000.-	"
	Fabienne Hoerni, Musik-Theater-Projekt	1'500.-	"
	Christian Schenker, CD-Produktion	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Victoria Gsell, Kindertanztheater	1'000.-	Projektbeitrag
	Art.i.g. Poetry Slam	1'000.-	"
	Solothurner Vokalisten	1'000.-	Konzertbeitrag
	Stadtorchester Olten	2'000.-	"
	Stephan Gehrig, Konzert	1'000.-	"
	Christoph Schwager, Theaterprojekt	2'000.-	Projektbeitrag
	Ausstellung: Begegnung 06		
	<b>Total bewilligte Beiträge</b>	<b>37'000.-</b>	
<b>2007</b>	<b>Kredit</b>	<b>36'000.-</b>	
	Verlag Textwerkstatt, E. Pfluger	1'000.-	Beitrag
	Kunstverein Olten, Buchprojekt	2'000.-	"
	Società Dante Alighieri, Olten	500.-	"
	Rhaban Straumann, Nachtfieber	3'000.-	"
	Killian Ziegler, Konzertreihe	1'500.-	"
	Schloss Wartenfels	3'000.-	"
	Jugend Art	3'000.-	"
	Zytglogge Verl., G. Meier/W. Morlang	2'000.-	"
	Kurt Eggenschwiler	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Madeleine Schöpfer, Erzählband	1'500.-	Produktionsbeitrag
	Donogood Theater	1'000.-	Beitrag
	Concentus Musicus	2'000.-	"
	Musical For You	2'000.-	"
	Rhythm Talk, USA Konzertreise	4'000.-	"
	MenoPiu, Operprojekt	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Rhaban Straumann, Theaterprojekt	3'000.-	"
	Brigitte Salvisberg, Musikzyklus	1'000.-	Beitrag

	Dance Studio, Jubiläumsaufführung	2'000.-	„
	Ausstellung R. Bürki	975.-	Kosten
	<b>Total bewilligte Beiträge/Aufwend.</b>	<b>35'475.-</b>	
<b>2008</b>	<b>Kredit</b>	<b>36'000.-</b>	
	Schau Isabel, Kammermusikreihe	1'000.-	Beitrag
	Concentus Musicus	2'500.-	„
	Chor Kanti Olten, Konzert	2'000.-	„
	Jan Berlinger, Musikfestival	500.-	„
	Art i.g. Poetry Slam	1'000.-	„
	Rhaban Straumann, Theaterprojekt	1'000.-	„
	Rhaban Straumann, Nachtfieber	4'000.-	Produktionsbeitrag
	Christian Schenker, CD-Produktion	1'000.-	Beitrag
	Jazz in Olten	3'000.-	„
	Jörg Mollet, Beitrag Katalog	1'000.-	Druckkostenbeitrag
	Verlag Textwerkstatt	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Rhythm Talk, CD-Produktion	1'000.-	„
	Fabienne Hoerni, CD-Produktion	1'000.-	„
	Schloss Wartenfels Veranstaltungen	2'000.-	Beitrag
	Renato Grob, Puppentheater	2'000.-	„
	JugendArt	3'000.-	„
	Theaterverein Dachschadengesells.	1'500.-	Produktionsbeitrag
	Musical For You	2'000.-	„
	Concentus Musicus	2'000.-	Beitrag
	Verein Jazz Kultur	2'000.-	„
	Giger Sarah, Beitrag Diplomkonzert	800.-	„
	Jäggi Stephan	500.-	„
	<b>Total bewilligte Beiträge 2008</b>	<b>35'800.-</b>	
<b>2009</b>	<b>Kredit</b>	<b>36'000.-</b>	(ohne Preisverl.)
	Verein Nachtfieber	4'000.-	Produktionsbeitrag
	Robi Olten/Verein art.i.g	800.-	Beitrag
	Schloss Wartenfels (Programm 2009)	4'000.-	Beitrag
	André Albrecht, Ausstellung	1'000.-	„
	Kantonsschule Olten, Chorkonzert	1'500.-	„
	Jan Berlinger, Konzertbeitrag	500.-	„
	Donogood Theater, Lesungen	600.-	„
	JugendArt 2009, Beitrag	4'000.-	„
	Dr. C Jeger, Buchpublikation	1'200.-	(Realis. erst 2010)
	Dance Studio, Beitrag Tanztheater	1'000.-	Beitrag
	ConcerTare, Kammermusikreihe	2'000.-	(Reihe abgesagt)
	Ausstellung Wolfgang Moor	500.-	Kosten
	Art.i.g. Wortklang	1'000.-	Beitrag
	B. Salvisberg, Abendmusikzyklus	1'500.-	„
	Dachschadengesellschaft, Theater	1'500.-	Produktionsbeitrag
	Fabienne Käppeli, Video-Projekt	1'000.-	Beitrag
	BernChor21, Sol. Solisten	600.-	Raummiete
	Art.i.g. Poetry Slam	1'000.-	Beitrag
	Rhythm Talk, USA Tournee	4'000.-	„
	Ankauf Bilder, K. Schelbert, Ausstellung Schloss Wartenfels	2'200.-	Ankauf
	<b>Total Beiträge 2009</b>	<b>31.900.-</b>	
<b>2010</b>	<b>Kredit</b>	<b>36'000.-</b>	
	Nachtfieber Beitrag 2010	4'000.-	Beitrag
	Schwager Theater	500.-	„
	Vario Bar, Konzerte	500.-	„
	Andrea Nottaris, Kunstinstitution	2'000.-	Projekt abgesagt
	Art.i.g. Jugendart 2010	3'000.-	Beitrag
	Kantonsschule Olten, Konzert	1'000.-	„
	Rhaban Straumann, Theaterproduktion	3'000.-	Produktionsbeitrag
	Donogood Theater, Themenlesungen	1'000.-	Beitrag

	Samuel Blatter, CD-Produktion	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Rainer Ammann, CD-Produktion	1'000.-	„
	MenoPiu, Opernproduktion	1'000.-	„
	Concentus Musicus, Projekt	3'000.-	Beitrag
	Dance Studio Olten, Jubiläumsproduktion	3'000.-	Produktionsbeitrag
	Philipp Künzli, Fotoausstellung	1'000.-	Beitrag
	Akademia Olten, Vortrags-/Leseabend	1'000.-	„
	Peter André Bloch, Publikation	2'000.-	Produktionsbeitrag
	Dachschadengesellschaft, Theaterproduktion	1'000.-	„
	B. Salvisberg, Abendmusikzyklus	1'500.-	Beitrag
	Cantars, Kirchenklangfest	2'000.-	„
	Simon Spiess, CD-Produktion	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Christian Schenker, CD-Produktion	1'000.-	„
	Madeleine Schüpfer, Buchprojekt	2'000.-	Produktionsbeitrag
	Nachtfieber 2011	4'000.-	„
	Quartett Mistura	500.-	„
	<b>Total Beiträge per 31.12.2010 ohne Beitrag an Andrea Nottaris</b>	<b>39'000.-</b>	
<b>2011</b>	<b>Kredit</b>	<b>36'000.-</b>	
	Roman Wyss, CD-Projekt	1'000.-	Projektbeitrag
	Paul Wyss, Skulpturen-Zyklus	1'000.-	„
	Kulturapéro		Unkosten Anlass
	Donogood Theater	1'000.-	Projektbeitrag
	JugendArt 2011	3'000.-	„
	Schloss Wartenfels, Programm	2'000.-	„
	Kirchenchor St. Martin, Jubiläum	2'000.-	„
	Kantonsschule Olten, Chor-Konzert	1'000.-	„
	Schwager Theater, Theaterprojekt	500.-	„
	Dachschadengesellschaft, Theaterproj.	2'000.-	„
	Jacqy Neukomm, Ausstellung Stadtk.	1'000.-	„
	B. Salvisberg, Abendmusikzyklus	1'000.-	Beitrag
	Jazz in Olten	2'000.-	„
	Beat Fuchs, Jazz	2'000.-	„
	Rhaban Straumann, Strohmann Kauz	500.-	„
	Schwager Theater, Christoph Schwager	500.-	„
	Philipp Künzi, Film	1'000.-	Projektbeitrag
	Wortklang, Art.i.g.	1'000.-	Beitrag
	Roswita Schild, Buch Franz Gloor	1'500.-	Produktionsbeitrag
	André Albrecht	1'000.-	Projektbeitrag
	Musical for you	2'000.-	„
	Gökce Ergör	500.-	„
	Donogood Theater	2'000.-	Produktionsbeitrag
	Biograph Film, Norbert Wiedmer	2'000.-	„
	Fotoausstellung Eisenbahner	600.-	Ausstellungsbeitrag
	Beat Escher, CD Produktion	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Nachtfieber, 2012	4'000.-	(2012)
	Schloss Wartenfels, Programm 2012	3'000.-	(2012)
	Total per 31.12.2011	32'600.-	Ohne Kulturapéro und Nachtfieber/Wartenfels 2012
	<b>Total bewilligte Gelder 2011</b>	<b>39'600.-</b>	<b>Ohne Kulturapéro</b>
<b>2012</b>	<b>Kredit</b>	<b>36'000.-</b>	
	Kulturapéro		Unkosten Anlass
	Chorkonzert Kantonsschule Olten	2'000.-	Projektbeitrag
	Martin Kunz	1'000.-	Konzertbeitrag
	Ch. Schelbert, Monografie Pia Schelbert	4'000.-	Produktionsbeitrag
	Jugendart Art.i.g.	3'000.-	Projektbeitrag
	Strohmann Kauz, Theaterprojekt	2'000.-	Projektbeitrag
	Dachschadengesellschaft, Theaterprojekt	700.-	„

	Christoph Schwager, Theaterprojekt	1'000.-	„
	Wortklang, Art.i.g.	1'000.-	„
	Noby Lehmann, CD-Produktion	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Esther Spycher, Ausstellungsprojekt	1'000.-	Ausstellungsbeitrag
	Andrea Nottaris, Kunstprojekt	2'000.-	Projektbeitrag
	Brigitte Salvisberg, Abendmusikzyklus	1'500.-	Konzertbeitrag
	Diepros, CD-Produktion	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Dachschadengesellschaft, Theaterprojekt	1'200.-	Projektbeitrag
	Samuel Blatter, Konzertreihe	1'000.-	Beitrag
	Simon Spiess, CD-Produktion	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Wolfgang Moor, Buch-Publikation	500.-	Beitrag
	Patrick Bütschi, CD-Produktion	1'000.-	Produktionsbeitrag
	<b>Total gesprochene Gelder per 31.12.12</b>	<b>25'900.-</b>	<b>Ohne Kulturapéro</b>
<b>2013</b>	<b>Kredit</b>	<b>66'000.-</b>	<b>mit Preisverleihung</b>
	Preise Preisverleihung	24'000.-	
	Ehrengaben	1'800.-	
	weitere Kosten (Musik etc.)	7'200.-	
	Verein Nachtfieber	3'000.-	Beitrag
	Donogood Theater, Themenlesungen	1'000.-	Beitrag
	Roman Wyss, CD-Produktion	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Esther Spycher, Ausstellungsprojekt	1'000.-	Projektbeitrag
	Jugend Art 2013	2'500.-	Beitrag
	Schloss Wartenfels, Veranstaltungen	3'000.-	Beitrag
	Kantonsschule Olten, Chorkonzert	1'000.-	Beitrag
	Michael Erni, Weihnachtskonzert	1'600.-	Beitrag
	M. und Th. Nussbaumer, Festspiel	1'000.-	Beitrag
	Kulturstiftung Starrkirch-Wil, Zeltkultur	2'000.-	Projektbeitrag
	Strub Rolf, Hörspiel-CD	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Cecile Weibel, Ausstellungsprojekt	500.-	Projektbeitrag
	Musical for you, Musicalprojekt	2'000.-	Projektbeitrag
	Art.i.g, Wortklangreihe	1'000.-	Beitrag
	Dachschadengesellschaft, Theaterprojekt	1'500.-	Produktionsbeitrag
	Nachtfieber	2'000.-	Produktionsbeitrag
	tausendStrassen Theater	500.-	Produktionsbeitrag
	Verein Jazz in Olten, Konzerte	1'500.-	Beitrag
	Brigitte Salvisberg, Konzertreihe	1'500.-	Beitrag
	Verein Monster Sounds, Konzerte	880.-	Beitrag
	Madeleine Schüpfer, Buchpublikation	1'000.-	Produktionsbeitrag
	<b>Total 2013</b>	<b>62'480.-</b>	<b>Ohne Apéro Preisver.</b>
<b>2014</b>	<b>Kredit</b>	<b>24'000.-</b>	
	St. Marienchor, Jubiläumskonzert	2'000.-	Beitrag
	Michael Erni, Weihnachtskonzert 14	1'600.-	Beitrag
	Art.i.g, Kunstraum-Projekt	450.-	Beitrag
	Christoph Schwager, Theaterprojekt	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Donogood Theater, Lesungen	700.-	Beitrag
	Neumärker Brigitte	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Jugendart	2'000.-	Beitrag
	Kolt	1'000.-	Beitrag
	Schloss Wartenfels, Veranstaltungen	1'500.-	Beitrag
	Dachschadengesellschaft	2'000.-	Produktionsbeitrag
	Verein Nachtfieber	2'000.-	Beitrag
	Art.i.g, Wortklang	1'000.-	Beitrag
	Brigitte Salvisberg, Konzertreihe Paulus-Kirche	1'000.-	Beitrag
	Solothurner Vokalisten, Chorkonzert	1'000.-	Beitrag
	Cantars, Konzerttage 2015	2'500.-	Beitrag
	André Kunz, CD-Produktion	1'000.-	Produktionsbeitrag
	MMS, Jörg Mollet, Publikation Kunstprojekt	500.-	
	<b>Total 2014</b>	<b>22'250.-</b>	

<b>2015</b>	<b>Kredit</b>	<b>24'000.-</b>	
	Studer-Büttiker Elisabeth, Musiktheater	500.-	Beitrag
	Comedia Zap, Theaterproduktion	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Von Arx Hansruedi, szenische Operprodukt.	1'000.-	Beitrag
	Schloss Wartenfels, Ausstellung	1'500.-	Produktionsbeitrag
	Donogood Theater	700.-	Beitrag
	Silvano Loberti, Filmprojekt	400.-	Beitrag
	Verein JKON (Jugend Art)	2'000.-	Beitrag
	Michael Erni, Weihnachtskonzert 2015	1'700.-	Beitrag
	Art.i.g, Projekt kleinster Kunstraum	600.-	Beitrag
	Kulturstiftung Starrkirch-Wil	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Strohmann-Kauz, Theaterproduktion	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Peter Niklaus, Konzert, 100. Peter Escher	850.-	Beitrag
	Noby Lehmann, Projekt Rhythm Talk	850.-	Beitrag
	Dachschadengesellschaft, Theaterproduktion	2'000.-	Produktionsbeitrag
	Abendmusik Paulus Kirche	1'000.-	Beitrag
	Dokumentarfilm A1 (Mike Müller)	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Andreas Spring, CD Produktion	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Verein Jazz in Olten	1'000.-	Beitrag
	Urs Amacher, Sol. Katakombenheilige, Buch	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Spectacolo, Kinder-Tanztheater	1'000.-	Beitrag
	Wortklang, Kilian Ziegler, Rainer von Arx	1'000.-	Beitrag
	Cecile Weibel, Videoproduktion	1'000.-	Produktionsbeitrag
	<b>Total gesprochene Beiträge</b>	<b>23'100.-</b>	
	Kosten Kulturapéro	ca. 1'000.-	
	<b>Total</b>	<b>24'100.-</b>	
<b>2016</b>	<b>Kredit</b>	<b>24'000.-</b>	
	Nachtfieber 2016	2'000.-	Gespr. 7.11.2015
	P.A. Bloch, Publikation	2'000.-	Gespr. 15.12.2015
	Memory Of An Elephant, Single/Video	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Manuela Villiger, Konzerttournee	500.-	Beitrag
	Verein JKON	1'500.-	Beitrag
	Marienchor Olten, Konzerte	1'000.-	Beitrag
	Kleinster Kunstraum	600.-	Beitrag
	Molotow Brass Orkestar	1'000.-	Beitrag
	Michael Erni, Weihnachtskonzert	1'500.-	Beitrag
	Schloss Wartenfels	1'500.-	Beitrag
	Hildebrand/Stucky, Ausstellung Tattarletti	350.-	Beitrag
	Festival Suisse Diagonales Jazz 2017	1'000.-	Beitrag
	Art.i.g. Slam Schweizermeisterschaft 2017	2'000.-	Beitrag
	DachSchadenGesellschaft, Theaterproduktion	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Nachtfieber 2017	1'000.-	Beitrag
	Kulturapéro	420.-	Kosten
	Verein Kultur in der Kirche, Passionsspiel	2'000.-	Produktionsbeitrag
	Knapp Verlag, Buch: die Augen von Olten	500.-	Beitrag
	eventuell., Manuela Villiger, Konzerttournee	1'000.-	Beitrag
	Kerstin Schult, Theater „Sklaveninsel“	1'000.-	Produktionsbeitrag
	Theaterverein tausendStrasse	500.-	Projektbetrag
	Wortklang Saison 2017	1'000.-	Beitrag
	Beat Gasser, Hora Musica für Jonas Burki	1'000.-	Beitrag
	<b>Total</b>	<b>25'370.-</b>	
<b>2017</b>	<b>Kredit</b>	<b>54'000.-</b>	<b>mit Preisverleihung</b>
	JKON 2017	1'500.-	Beitrag
	Isabelle Ryf, Buch „Konrad, Felix und ich“	1'000.-	Beitrag
	Peter Säuberli Monografie	1'000.-	Beitrag